

Use-Case Diagramm

Dieses Diagramm hat den Vorteil, dass nicht nur die Funktionalitäten (Use-Cases) beschrieben werden, sondern auch die Systemgrenze und die dazugehörigen Akteure. Es beschreibt somit die Funktionalität des Systems und in welchem Umfeld sich das System befindet. Das Zeichnen eines Use-Case Diagramms kann umgekehrt auch zeigen, ob das Ziel des Produkts auf beiden Seiten (auch Auftraggeber!) verstanden wurde.

Ein einfaches Use-Case Diagramm besteht aus folgenden Teilen:

Use-Case	Bezeichnen Funktionen, die entwickelt werden müssen. Die Funktionen werden von den Anforderungen abgeleitet.
Actor	Actors sind ausserhalb des betrachteten Systems. Sie interagieren resp. kommunizieren mit dem System resp. Use-Cases (siehe Use-Case/Actor Verbindung).
Use-Case/Actor Verbindung	Eine Verbindung zwischen einem Use-Case und einem Actor zeigt, dass eine Kommunikation zwischen der entsprechenden Funktionalität des Systems und dem Actor stattfindet.
Betrachtetes System	Umschliesst alle Use-Cases für ein Produkt. Zeigt die Systemgrenze des betrachteten Systems auf.

Die folgende Tabelle zeigt die grafische Darstellung des Use-Case Diagramms nach UML:

Allgemein	Kleines Beispiel (von Reto Bonderer)
	